

DENKMALLISTE DER Stadt Bochum

Das nachfolgend gekennzeichnete und beschriebene Bauwerk wird gem. § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 DSchG in die Denkmalliste eingetragen.

A
LISTE

Baudenkmal

NUMMER DER EINTRAGUNG : 313



LAGE DES OBJEKTS	STRASSEN-SCHLÜSSEL	3515	STRASSE	Hegelstraße	HAUS-NR.	32
	BEHÖRDE	Gerthe	FLUR	18	FLURSTÜCK	176
BEZIRK	III	MITTELPUNKT-KOORDINATEN	RECHTS-OST-WERT:	8809 N	HOCH-NORD-WERT:	27 N

KURZBEZEICHNUNG DES DENKMALS:

Schule; Baujahr ca. 1925

WESENTLICHE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE: GRÜNDE ZUR ERHALTUNG UND NUTZUNG: BEGRÜNDUNG DES ÖFFENTLICHEN INTERESSES:

Schulbau ca. 1925. Zugehörig das Toilettengebäude ohne Anbau. Zweigeschossiger Putzbau unter Walmdach. Übergiebelter Mittelrisalit mit Eingangsloggia, diese mit parabelförmigen Arkadenöffnungen. Links über Eck gestellter eingeschossiger Erker mit horizontaler Putzbänderung. Brüstungen, Gewände und Gesimse in eine Scharrierung imitierender Putzstruktur. Originale Gitter. Fenster erneuert. Im Inneren die originalen Strukturen und die wandfeste Ausstattung erhalten: Wandverkleidung aus Gußstein, Plattenböden mit Streifenmuster, übergiebeltete Türen, Wandbrunnen (neu verkleidet). Aula mit Unterzügen auf Pilastern.
Das Gebäude ist bedeutend für die Stadt Bochum, insbesondere für den Ortsteil Gerthe als ein aufwendig gestaltetes Schulhaus in der typischen Ausstattung der Zeit zwischen den Weltkriegen.

Für Erhaltung und Nutzung sprechen vorwiegend wissenschaftliche, d. h. architekturgeschichtliche Gründe, da das Gebäude die Stilelemente der expressionistischen Architektursprache der 1920er Jahre verdeutlicht.



BILD-NR: 14149



BILD-NR: 3



BILD-NR: 4

DER OBERSTADTDIREKTOR DER STADT BOCHUM
-UNTERE DENKMALBEHÖRDE-

DATUM DER EINTRAGUNG:

06. SEP. 1994

DIE EINTRAGUNG UMFASST:

2

SEITEN

Seite

- 1 -